

Eine Information der

Kassenärztlichen Vereinigung
Westfalen-Lippe

und der

Verbände der Krankenkassen
in Westfalen-Lippe

Liebe Patientinnen, liebe Patienten!

Wie Sie sicherlich mitbekommen haben, sind zum 1. Januar 2011 erneut die Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung angestiegen. Um eine weitere Erhöhung in Zukunft – die als Zusatzbeitrag nur durch den Patienten getragen werden müsste – zu vermeiden, sind wir alle aufgerufen, Kosten zu sparen bei gleichbleibender Qualität der medizinischen Versorgung.

In diesem Sinne bitten wir Sie um Ihren Beitrag:

Als Diabetiker, der auf Insulin angewiesen ist, müssen Sie Ihren Blutzucker regelmäßig kontrollieren. Der Arzt verordnet Ihnen die für Sie notwendige Menge an Messstreifen mit dem Ziel, dass Sie Ihren Stoffwechsel gut einstellen können. Ein wesentlicher Anteil der Kosten in der Diabetestherapie wird durch die Teststreifen Ihres Blutzuckermessgerätes verursacht. Es gibt inzwischen eine große Auswahl an Messsystemen, die qualitativ hochwertig und zuverlässig, aber dennoch preisgünstig sind. Dadurch ergeben sich große Einsparpotenziale, die es zu nutzen gilt. Ihr Arzt oder Ihr Apotheker wird Sie gern dazu beraten.

Wir bitten Sie, Ihrem Arzt zu vertrauen und Ihren Beitrag für eine kostengünstige Lösung zu leisten. Damit sichern Sie sich auch für die Zukunft eine gute Versorgung.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Die Krankenkassen
in Westfalen-Lippe

Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen-Lippe



und

